

Casablanca

Programm kino am Pferdemarkt, Johannistr. 17
26121 Oldenburg, Tel. 0441/884757, kino@casablanca-kino.de

Januar 2024



EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA

POOR THINGS

WINNER! BEST FILM
VENICE FILM FESTIVAL GOLDEN LION 2023

DER NEUE FILM VON YORGOS LANTHIMOS

EMMA STONE MARK RUFFALO WILLEM DAFOE
RAMY YOUSSEF CHRISTOPHER ABBOTT
JERROD CARMICHAEL

SEARCHLIGHT
PICTURES

MDR

„EIN WAHRlich FANTASTISCHER FILM“
SPIEGEL.DE

AB 18. JANUAR EXKLUSIV IM KINO

© 2023 20TH CENTURY STUDIOS

Kinoprogramm abfragen, Karten reservieren, Newsletter
bestellen & mehr unter www.casablanca-kino.de

folgen Sie
uns auf



Im Januar im Casablanca

Ab dem 28. Dezember zeigen wir:

Black Friday for Future

Von Olivier Nakache, Éric Toledano mit Pio Marmai, Jonathan Cohen, Noémie Merlant u.a., F 2023, 118 Min.

Den Planeten retten oder lieber sich selbst? Albert und Bruno sind verschuldet und halten sich meist mit windigen Aktionen über Wasser. Eher durch Zufall und von Freibier angelockt, landen sie auf einer Versammlung von Umweltaktivisten, die von der jungen Cactus angeführt wird. Mehr wegen Cactus als wegen der politischen Inhalte geben sie sich als Teil der Gruppe aus ...



Ab dem 28. Dezember zeigen wir:

Joan Baez I Am A Noise

Dokumentarfilm von Karen O'Connor, Miri Navasky & Maeve O'Boyle mit Joan Baez, Mimi Farina, Bob Dylan u.a., USA 2023, 113 Min.

Dieser Film ist ein außergewöhnliches Porträt der legendären Folksängerin und Aktivistin Joan Baez. Er begleitet Joan auf ihrer letzten Tour und taucht ein in ihr Archiv aus Privatvideos, Tagebüchern, Kunstwerken, Therapie- und Musikaufnahmen. Im Laufe des Films zieht Baez schonungslos Bilanz und enthüllt auf bemerkenswert intime Weise ihr Leben auf und abseits der Bühne.



Am So. 31. Dez. um 17.00 Uhr,

Prosecco-Empfang ab 16.00 Uhr:

Live aus der Philharmonie Berlin

Silvesterkonzert

Dauer etwa 130 Minuten. Konzert ohne Pause, Kirill Petrenko (Dirigent), Vida Miknevičiūtė (Sopran), Jonas Kaufmann (Tenor), Georg Zeppenfeld (Bass) – Richard Wagner Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg: Ouvertüre und der Venusberg (Wiener Fassung) & Die Walküre: 1. Akt

Der Jahreswechsel steht im Zeichen großer Dramatik – es geht um Blutrache, Inzest und höchstes Liebesglück. Siegmund aus Wagners Walküre ist eine Paraderolle Jonas Kaufmanns, Kirill Petrenko dirigiert hier den ersten Akt der Oper. Eröffnet wird das Programm mit feierlichen Auszügen aus Tannhäuser.



Ab dem 4. Januar zeigen wir:

Priscilla

Von Sofia Coppola nach dem Buch Elvis und ich von Priscilla Presley. Mit Cailee Spaeny, Jacob Elordi u.a., USA 2023, 113 Min. FSK 16

Als die Teenagerin Priscilla Beaulieu auf einer Party Elvis Presley kennenlernt, wird aus dem Mann, der bereits ein Rock 'n' Roll-Superstar ist, in privaten Momenten jemand völlig Unerwartetes: ein Verbündeter in der Einsamkeit, ein einfühlsamer Freund und Priscillas erste große Liebe. Es entfaltet sich eine Geschichte von einem Stützpunkt der US-Armee in Wiesbaden bis nach Graceland Tennessee, über Liebe und Ruhm, mit der eine bisher unsichtbare Seite hinter Elvis und Priscillas turbulenter Ehe offenbart wird...

„Sofia Coppolas bester Film seit *Lost in Translation*“
RollingStone



Ab dem 4. Januar zeigen wir:

Next Goal Wins

Von Taika Waititi mit Elisabeth Moss, Michael Fassbender, Will Arnett u. a., USA 2023, 104 Min.

Die Fußballmannschaft von Amerikanisch-Samoa ist für ihre 31:0-Niederlage bei der FIFA 2001 berüchtigt. Als die nächsten WM-Qualifikationsspiele kurz bevorstehen, heuert die chaotische Truppe Thomas Rongen an, einen ehemaligen Erfolgstrainer auf dem absoluten Tiefpunkt seiner Karriere. Er soll die schlechteste Fußballmannschaft der Welt zum Sieg bringen. Doch damit aus dem eigenwilligen Haufen ein Team wird, müssen alle über sich hinauswachsen.



Ab dem 11. Januar zeigen wir:

15 Jahre

Von Chris Kraus mit Hannah Herzprung, Hassan Akkouch, Christian Friedel, Albrecht Schuch u.a., D/AT/LU 2023, 143 Min.

In ihrer Jugend war die Pianistin Jenny ein musikalisches Wunderkind, doch nach 15 Jahren Gefängnis wegen eines Mordes, den sie nicht begangen hat, sind nur Wut und Erinnerung geblieben. Als sie nach ihrer Haft-Entlassung im christlichen Glauben Halt sucht, erfährt sie, dass ihre Jugendliebe, einst verantwortlich für ihr Leiden, ein gefeierter Star geworden ist. Das Bedürfnis nach Rache gefährdet ihre fragile Übereinkunft mit Gott und ihre zarte Beziehung zu einem syrischen Musiker ...



Ab dem 11. Januar zeigen wir:

Im letzten Sommer

L'été dernier. Von Catherine Breillat mit Léa Drucker, Samuel Kircher, Olivier Rabourdin u.a., F 2023, 104 Min., FSK 16

Anne ist eine brillante Anwältin, die sich um minderjährige Missbrauchopfer und Jugendliche in Schwierigkeiten kümmert. Gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Pierre und den beiden adoptierten Töchtern führt sie ein harmonisches Familienleben am Rand von Paris. Doch als Théo, Pierres 17-jähriger Sohn aus früherer Ehe, bei ihnen einzieht, gerät das Idyll ins Wanken. Denn Anne und Théo fühlen sich zueinander hingezogen – obwohl sie wissen, dass es nicht sein darf. Schon nach kurzer Zeit entspinnt sich eine leidenschaftliche Affäre ...



Ab dem 18. Januar zeigen wir:

Poor Things

Von Yorgos Lanthimos mit Emma Stone, Mark Ruffalo, Willem Dafoe u.a., GB 2023, 142 Min. FSK 16

Die junge Bella Baxter wird von dem unkonventionellen, brillanten Wissenschaftler Dr. Godwin Baxter zurück ins Leben gebracht. Unter seiner Führung begibt sich Bella auf eine Reise zu sich selbst, immer auf der Suche nach der Lebenserfahrung, die ihr bisher fehlt. Sie trifft dabei unter anderem Duncan Wedderburn, einen Anwalt, der ihr die Welt jenseits der Wissenschaft zeigt und mit ihr ein wildes Abenteuer über mehrere Kontinente hinweg erlebt. So befreit sie sich immer mehr von den Zwängen und Vorurteilen ihrer Zeit und wächst in ihrer Entschlossenheit, für Gleichheit und Freiheit einzutreten.



Ab dem 18. Januar zeigen wir:

Stella – Ein Leben

Von Kilian Riedhof mit Paula Beer, Jannis Niewöhner, Katja Riemann u.a., D 2023, 121 Min. FSK 16

Stella Goldschlag ist 18 Jahre und träumt von einer Karriere als Swing-Sängerin am Broadway. Doch Stella ist Jüdin und lebt im nationalsozialistischen Berlin. Sie entgeht zusammen mit ihren Eltern nur knapp der Deportation, taucht unter und lernt den draufgängerischen Passfälscher Rolf kennen. Die beiden werden zu einem skrupellosen Duo auf dem Schwarzmarkt, bis sie von der Gestapo geschnappt werden. Um sich und ihre Eltern zu retten, fängt Stella an, für die Gestapo zu arbeiten. Sie soll untergetauchte jüdische Mitbürger aufspüren und denunzieren... Inspiriert von einer wahren Geschichte inszeniert Kilian Riedhof einen berührenden und hochemotionalen Film.



Ab dem 25. Januar zeigen wir:

The Holdovers

Von Alexander Payne mit Paul Giamatti, Da'Vine Joy Randolph, Dominic Sessa u.a., USA 2023, 133 Min.

OmU-Vorpremiere mit Prosecco

am So. 31. Dez um 16.30 Uhr

Dezember 1970: Paul Hunham arbeitet als Geschichtslehrer an einem Internat für Jungen in einer Kleinstadt in den USA. Wegen seines aufgeblasenen Gehabes kann ihn niemand wirklich ausstehen. Da er allein lebt, wird er von der Direktion dazu verdonnert, über die Weihnachtsferien die wenigen Schüler zu beaufsichtigen, die nicht zu ihren Familien nach Hause fahren. Ein paar Tage später ist nur noch der 15 Jahre alte, hochintelligente, ziemlich aufsässige Angus übrig. Gemeinsam mit der Köchin Mary und der quirligen Lydia aus dem Schulsekretariat entsteht so eine sehr ungewöhnliche Festtagsfamilie ...



Vorschau

Ab dem 1. Februar zeigen wir:

Eine Million Minuten

Von Christopher Doll nach dem Roman von Wolf Küpers.
Mit Karoline Herfurth, Tom Schilling, Pola Friedrichs u.a., D 2023,

Vera und Wolf leben mit der 5-jährigen Nina und dem einjährigen Simon glücklich in Berlin. Doch der Spagat zwischen Beruf, Karriere und Familie reibt das Paar zusehends auf. Als bei Nina eine Entwicklungsverzögerung diagnostiziert wird, gerät das Lebensmodell der Familie grundlegend ins Wanken. Als Nina eines Abends sagt „Ach, Papa, ich wünschte, wir hätten eine Million Minuten. Nur für die ganz schönen Sachen.“, öffnet dies Wolf die Augen. Womöglich ist jede gemeinsame Minute wertvoller als eine erfolgreiche Karriere. So begibt sich die Familie für 694 Tage, eine Million Minuten, auf die Reise ihres Lebens und die Suche nach einem neuen Lebensmodell



Dokumentarfilme

Ab Ende Dezember geplant:

Die Giacomettis

Von Susanne Fanzun mit Alberto Giacometti, Diego Giacometti, Giovanni Giacometti, CH 2023, 102 Min.

Das Schweizer Bergtal Bergell hat eine außergewöhnliche Künstlerdynastie hervorgebracht: die Giacomettis. Allen voran der weltbekannte Bildhauer, Maler und Graveur Alberto, der die Kunstwelt mit seinen dünnen Skulpturen revolutionierte. Susanna Fanzun begibt sich auf die Spuren der Familie Giacometti. Meisterhafte Gemälde – gepaart mit Skizzen, persönlichen Briefen, Zeitzeugen und atemberaubenden Aufnahmen der alpinen Landschaft – lassen ins Innerste dieser eindrücklichen Familie blicken.



Am So. 7. Januar um 11.00 Uhr:

Lagunaria

Dokumentarfilm von Giovanni Pellegrini, IT 2021, 85 Min., OmU

Eine Stimme aus einer fernen Zukunft erzählt von einer verschwundenen Stadt, die einst zu den berühmtesten der Welt gehörte: Venedig. Inmitten von Legenden, Ritualen und Hörensagen beschreibt der Erzähler ihr tägliches Leben, das aus Booten besteht, und ihre tiefe Beziehung zur Lagune, die sie umgibt. Hat diese Stadt jemals existiert? War sie jemals bewohnt, oder war sie ein Touristenpark? Hat sie die Überschwemmungen und Plagen überlebt? Ist es ihren Bewohnern gelungen, eine neue Form des Zusammenlebens zu finden? Das Ergebnis ist eine Geschichte einer einzigartigen und zerbrechlichen Stadt.



**Verschenken Sie
schöne Stunden im Kino!**

Kinogutscheine gibt es an der Kinokasse
oder online unter www.casablanca-kino.de

Sneak Preview

am Di. 9. Jan. und am Di. 23. Jan. um 20.00 Uhr
Unsere Dienstags-Sneak, die Vorpremiere eines Films,
dessen Titel nicht verraten wird!



**Erlebt packende Horrorfilme
bei uns im Kino.**

Der nächste Termin ist So. 28. Januar um 20.00
Uhr. Der Filmtitel wird noch bekanntgegeben.

Besonderes

Am So. 21. Januar um 11.00 Uhr:

Eiszeit - Faszination Antarktis

Eine Live-Fotoshow von André Schumacher, ca. 120 Min. + Pause

Live präsentiert von André Schumacher

Eine abenteuerliche Reise in die größte noch existierende Wildnis der Erde. Und eine Reise durch 2000 Jahre Menschheitsgeschichte. An einen Ort, an dem wir uns wieder als das begreifen, was wir sind: als kleiner Teil des Ganzen. Ein außergewöhnlicher Vortrag, der Raum lässt zum Schauen, zum Zuhören und zum Träumen.

„Großes Kino – und das mit Tiefgang!“ *Traum und Abenteuer*



Alles Utopie? Films for Future

Eine Filmreihe in Kooperation mit dem Oezo

Am Mo. 29. Januar um 18.30 Uhr:

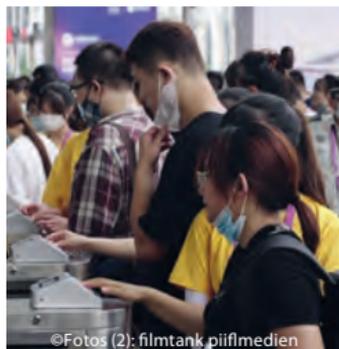
Total Trust

Von Jialing Zhang, Produzent*innen Knut Jäger, Michael Grotenhoff, Saskia Kress, Jialing Zhang . D/NL 2023, 978 Min, OmU.

Zu Gast: Produzentin Saskia Kress

KI und Big Data sind ein großes Thema, doch was passiert, wenn der Schutz unserer Privatsphäre missachtet wird? Wie umfassend sind die gewonnenen Informationen über unsere Aktivitäten, Überzeugungen, Abneigungen? Und was passiert, wenn diese Daten in die falschen Hände geraten?

Total Trust ist ein Film über die Macht von Big Data und KI, über ihren Gebrauch und Missbrauch im öffentlichen und privaten Leben, über Zensur und Selbstzensur. Am Beispiel Chinas sehen wir, wie eine Bevölkerung immer engermaschiger überwacht wird. Überall hängen Kameras, das Verhalten wird im Social-Scoring-System bewertet und kontrolliert. Und doch gibt es Menschen, die gegen dieses repressive System und für eine bessere und freiere Welt kämpfen ...



©Fotos (2): filmtank piifmedien

Filmreihen

Psychoanalyse & Film

Am Mo. 8. Januar um 19.30 Uhr

Vorgestellt von Heide Kyek, Psychoanalytikerin, Bremen

Manchester by the Sea

Von Kenneth Lonergan mit Casey Affleck, Kyle Chandler, Michelle Williams, Lucas Hedges u.a., USA 2017, 138 Min.

Lee Chandler ist ein schweigsamer Einzelgänger, der als Handwerker in Boston arbeitet. An einem feuchtkalten Wintertag erhält er einen Anruf: Lee soll die Verantwortung für seinen 16-jährigen Neffen Patrick übernehmen. Widerwillig kehrt er in seine Heimat, die Hafenstadt Manchester-by-the-Sea, zurück, in der vor Jahren ein furchtbares Ereignis sein Leben aus der Bahn warf ...



Allons au cinéma

Eine Filmreihe in Kooperation

mit der dt.-frz. Gesellschaft

Am So. 14. Januar um 11.00 Uhr:

Im Herzen jung

Les jeunes amants. Von Carine Tardieu mit Fanny Ardant, Melvil Poupaud, u.a. F 2023, 113 Min., **franz. OmU**

Schon als Shauna und Pierre sich vor 15 Jahren einmal trafen, fühlten sie sich zueinander hingezogen. Als sie sich jetzt wiedersehen, ist es um sie geschehen, auch wenn die Umstände nicht unbedingt dafürsprechen: Shauna findet sich mit ihren 70 Jahren viel zu alt für den 45-jährigen Pierre, Pierre führt ein glückliches Leben mit seiner Frau. Doch ihre Gefühle füreinander sind so stark, dass Widerstand zwecklos ist ...



Filmvergnügen im Original

Am So. 14. Januar um 11.00 Uhr:

Der Gesang der Flusskrebse

Where the crawdads sing. Von Olivia Newman nach dem Roman von Delia Owens., USA 2022, 125 Min., **englische OmU**

Als Mädchen wird Kya von ihren Eltern verlassen und zieht sich in den Sümpfen von North Carolina alleine groß. Die Menschen des Nachbarortes Barkley Cove wollen nichts mit dem „schmutzigen Marschmädchen“ zu tun haben. So entwickelt sich Kyra zur autonomen, scharfsinnigen jungen Frau, die sich zu zwei Männern hingezogen fühlt. Als einer von ihnen tot aufgefunden wird, wird sie schnell zur Hauptverdächtigen ...



Forum & Film: Filmforum

Am Mo. 15. Januar um 20.00 Uhr:

Matrix

Sci-Fi-Klassiker von Lara und Lilly Wachowski mit Keanu Reeves, Carrie-Ann Moss u.a., USA 1999, 135 Min., FSK 16

Wir befinden uns im 22. Jahrhundert, als der Programmierer Thomas, alias Hacker Neo, entdeckt, dass die Welt, wie wir sie wahrnehmen, eine Computersimulation ist, eine Matrix. Sie wird uns von Maschinen vorgespielt, während wir als deren Energiespender fungieren. Neo muss sich entscheiden: will er weiter in einer Illusion leben oder gemeinsam mit Morpheus und Trinity die Matrix bezwingen?



Kaffee Kuchen Kino

Am Mi. 17. Januar um 14.30 & 15.15 Uhr:

Loriots große Trickfilmrevue

Bettina & Susanne von Bülow / Peter Geyer, DE 2023, 79 Min.

Zwei Herren im Bad, ein sprechender Hund, die Tücken eines Fernsehabends oder ein zu hart gekochtes Frühstücksei. Loriots Figuren und Szenen erfreuen uns seit über fünf Jahrzehnten. **Loriots große Trickfilmrevue** präsentiert nun sein gesammeltes urkomisches Trickfilmwerk erstmals im Kino.



Ab dem 21. Dezember zeigen wir:

Raus aus dem Teich

Animationsfilm USA 2023, 82 Min., FSK 0, empf. ab 4 J.

Vorstellung am 24. Dez. um 11.00 Uhr

Die Entenfamilie Mallard lebt auf dem Teich. Doch während Vater Mack das toll findet, möchten Mutter Pam und die Kinder Dax und Gwen die weite Welt sehen. Als Zugvogel-Enten auf ihrem Teich landen und von entfernten Orten erzählen, überredet Pam Mack zu einer Reise über New York bis nach Jamaika. Und diese Reise wird schön und spannend!



Am Sa. 23. Dez. um 14.00 Uhr

und am So. 24. Dez. um 11.00 Uhr läuft:

Elise und das vergessene Weihnachtsfest

Spielfilm. NO 2019. 70 Min., FSK 0, empf. ab 5 J.

Am Tag vor Weihnachten bereitet ganz Norwegen die besinnlichen Festtage vor. Außer in Elises kleinem Heimatdorf, denn hier haben die Menschen Weihnachten einfach vergessen. Doch nicht mit Elise! Gemeinsam mit Andersen und dem Weihnachtsmann weckt sie die Erinnerung.



Ab dem 28. Dezember zeigen wir:

Wer bist du, Mama Muh

Animationsfilm nach den Bilderbüchern von Jujiua Wieslander und Sven Nordqvist. SE 2023, 62 Min. FSK 0

Mama Muh ist eine ungewöhnliche Kuh. Statt wie die anderen Kühe auf der Weide zu grasen, will sie lieber die Welt entdecken! Ihre neueste Idee ist, ein Mu-Musical aufzuführen, wie sie es bei den Kindern gesehen hat. Doch dabei bringt sie eher alles durcheinander ...

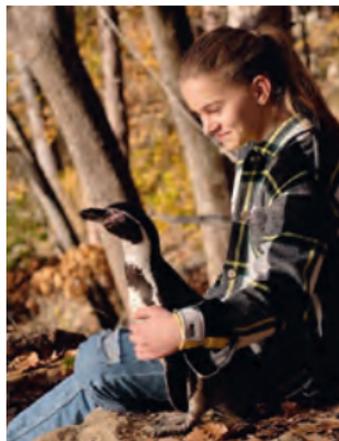


Ab dem 25. Januar zeigen wir:

Die Chaosschwestern und Pinguin Paul

Familienfilm von Mike Marzuk. D 2023,

Das Chaos hat vier Namen. Livi, Tessa, Malea, und Kenny Martini. Die Schwestern haben erstmal nichts gemeinsam. Doch das ändert sich durch Paul. Paul ist ein Pinguin, der aus dem Zoo entführt wurde zufällig bei den Martinis landet. Natürlich wollen die Entführer Paul wiederhaben und natürlich wollen die Schwestern, dass Paul zurück zu seiner Familie in den Zoo kommt, doch dafür müssen sie zusammenhalten. Alle für eine!



Mit der Klasse ins Kino!?

Sondervorstellungen für Schulen und Gruppen am Vormittag sind nach Voranmeldung immer möglich. Gerne zeigen wir Ihnen Filme aus dem aktuellen Programm oder besorgen Ihren Wunschfilm (soweit verfügbar).

Rufen Sie uns einfach an unter Tel. 0441-884757
oder schicken Sie eine E-Mail an janssen@casablanca-kino.de

Vom 11. – 31. Januar zeigen wir die

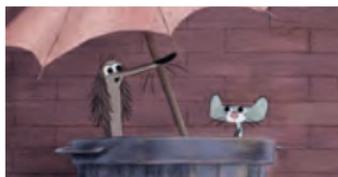
Cinéfête 23

Französisches Schulfilmfestival auf Tour

Chien pourri, la vie à Paris

Animationsfilm. 62 Min., ab Kl. 6, Frz. OmU, Frz. OV

Fünf Kurzfilme, die das Pariser Lebensgefühl vermitteln.



Ernest & Célestine: Le voyage en Charabie

Ernest & Célestine: Die Reise ins Land der Musik, Animationsfilm. 81 Min. ab Kl 6, Frz. OmU, Frz.OV

Die geliebte Geige von Ernest ist kaputt! Um sie zu reparieren, kehrt er mit Célestine zurück in seine Heimat. Doch wo sich einst die besten Musiker der Welt versammelten, sind Töne nun verboten ...



Neneh Superstar

97 Min., ab Kl. 6, Frz. OmU

Neneh will ihren Traum vom Tanzen verwirklichen – als einziges schwarzes Mädchen in der Ballettschule.



Allons enfants

Dokumentarfilm. 115 Min., ab Kl. 7, Frz. OmU, Frz.OV

Am Pariser Turgot-Gymnasium werden die Jugendlichen aus diversen Herkünften nicht nur aufs Abi vorbereitet sondern auch zu Hip-Hop-Tänzer*innen ausgebildet.



Ténor

Tenor – eine Stimme, zwei Welten, 100 Min., ab Kl. 7/ 8, Frz. OmU, Frz. OV

Für den Essensauslieferer Antoine ändert sich alles, als er zufällig die Gesangslehrerin Madame Loyseau kennenlernt - sie erkennt sein großes Talent!



La Brigade

Die Küchenbrigade, 97 Min., ab Kl. 8/9, Frz. OmU

Köchin Cathy hat einen neuen Job in einem Heim für unbegleitete, jugendliche Asylbewerber. Fertiggerichte kommen nun nicht mehr auf den Tisch ...



Les têtes givrées

103 Min., ab Kl. 8/9, Frz.OmU, Frz. OV

In dieser Komödie weckt ein Lehrer die Leidenschaft seiner Klasse für die Wunder der Natur und startet unwissentlich einen Klimaprotest.



Alle Filme laufen im Original mit dt. Untertiteln (OmU), einige zudem in der frz. Fassung ohne Untertitel (OV). Der Eintritt beträgt 5,00 €.

Reservierungen bitte per Mail an janssen@casablanca-kino.de.

Weitere Infos gibt es unter www.cinefete.de und www.casablanca-kino.de

*„Paula Beer unterstreicht einmal mehr,
dass sie die wohl beste Schauspielerin
ihrer Generation ist.“*

Blickpunkt:Film

WAS HÄTTEST DU GETAN?



PAULA BEER
JANNIS NIEWÖHNER
KATJA RIEMANN

STELLA

INSPIRIERT VON WAHREN BEGEBENHEITEN

AB 25. JANUAR IM KINO



WWW.MAJESTIC.DE/STELLA  [MAJESTIC.FILM](https://www.instagram.com/majestic.film)  [MAJESTIC.FILMVERLEIH](https://www.facebook.com/majestic.filmverleih) 

„EIN TRIUMPHALER
PUBLIKUMSLIEBLING“

DEADLINE



SEARCHLIGHT
PICTURES

NEXT GOAL WINS

AB 4. JANUAR EXKLUSIV IM KINO

Casablanca

Programm kino am Pferdemarkt, Johannistr. 17
26121 Oldenburg, Tel. 0441/884757, kino@casablanca-kino.de

WINNER
80
MOSTRA INTERNAZIONALE
D'ARTE CINEMATOGRAFICA
LA BIENNALE DI VENEZIA 2022
BEST ACTRESS

Priscilla

EIN FILM VON
SOFIA COPPOLA

MIT
CAILEE SPAENY UND JACOB ELORDI

„EINE REISE IN DAS DÜSTERE HERZ DER
PROMINENZ... COPPOLAS BESTER FILM“
ROLLING STONE

IM KINO
AB 4. JANUAR
PREVIEWS
AB 26. DEZEMBER

MUBI

mubi.com/priscilla